

der 34. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Umwelt und Bau - **öffentlicher Teil** -
am Dienstag, dem 08.10.2013, 17:00 Uhr, im Landratsamt Altenburger Land,
Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg, Ratssaal

Anwesenheit:

Landrätin

Sojka, Michaela

Fraktion CDU

Ronneburger, Jürgen

Fraktion SPD

Prehl, Ingo
Scholz, Wolfgang

Fraktion Die Linke. Altenburger Land

Hübschmann, Klaus
Klaubert, Jana

Fraktion FDP

Scheidel, Daniel

Fraktion Die Regionalen

Liefländer, Klaus-Peter

beratende Mitglieder

Hanisch, Eberhard
Pietsch, Gert

Fachbereichsleiter

Thieme, Ronny
Wenzlau, Bernd

Fachdienstleiter

Heiner, Jens
Stephan, Anja
Wolf, Thomas

Schriftführung

Reichardt, Kerstin

Entschuldigt:

Fraktion CDU

Golder, Barbara
Ungvari, Johannes

Kur
Urlaub

beratende Mitglieder

Barth, Manuela
Kühn, Martin

private Gründe
private Gründe

Unentschuldig

Plaul, Steffen

Vorsitz: Jürgen Ronneburger

Schriftführung: Kerstin Reichardt

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:38 Uhr

Tagesordnung:

1 Anfragen der Ausschussmitglieder

2 Genehmigung der Niederschrift über die 33. Sitzung vom 27.08.13

3 Informationen, Allgemeines

4 Vergabe von Planungsleistungen (Technische Ausrüstung Heizung-Lüftung-Sanitär sowie Tragwerk) > 25.000 EUR für den Ersatzneubau der Sporthalle der Grund- und Regelschule Wieratschule in Langenleuba-Niederhain

Drucksachen Nr.

V-WUBA/0026/2013nö

Verlauf der Sitzung:

Der Vorsitzende, Herr Ronneburger, eröffnet die 34. Sitzung des Ausschusses und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und Beschlussfähigkeit besteht.

Die oben genannte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 1 Anfragen der Ausschussmitglieder

Es gibt keine Anfragen.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die 33. Sitzung vom 27.08.13

Die Ausschussmitglieder bitten, die Bestätigung der ausliegenden öffentlichen Niederschrift in die Tagesordnung der nächsten Sitzung einzuordnen. Herr Ronneburger sagt dies zu.

TOP 3 Informationen, Allgemeines

Frau Sojka weist darauf hin, dass ihr die Kooperationsvereinbarung zum Radweg „Thüringer Städtekette“ noch immer zur Unterschrift vorliegt, da vorab Rücksprachen in den Fraktionen erbeten waren. Im Haushalt ist eine Summe von 1.450,- Euro eingestellt.

Auf Nachfrage von Herrn Ronneburger erfolgt dazu allgemeine Zustimmung, es gibt keine Gegenstimmen.

Weiterführend informiert Frau Stephan zum Straßenabstufungskonzept des Freistaates Thüringen. Bereits 2011 wurde im Kreistag beschlossen, die Landesstraßen L 2173 im Bereich Tegwitz/Monstab und die L 2466 von der B 93 alt über Naundorf, Pfarrsdorf, Zumroda bis zur Landesgrenze Sachsen/Thüringen abzustufen. Drei Abschnitte sind bereits erneuert, der Abschnitt B 93 alt bis zum Ort Naundorf bei Gößnitz fehlt noch, soll jetzt ebenfalls abgestuft werden, voraussichtlich zum 01.01.2014. Um auch die Planungsleistungen für diesen Straßenzug gefördert zu bekommen, erfolgt demnächst die Ausschreibung, damit 2014 der Teilabschnitt erneuert werden kann.

Herr Wenzlau ergänzt, dass die dazu erforderlichen Fördermittel durch das Straßenbauamt Ostthüringen schon angemeldet bzw. im Plan berücksichtigt sind. Ziel ist dabei wieder eine Förderung zu 90 %.

Herr Ronneburger fragt nach, ob es inzwischen auch Bemühungen zur Abstufung von Kreisstraßen gibt. Die finanzielle Situation wird dem Kreis zukünftig die Erhaltung eines so immer größer werdenden Straßennetzes nicht erlauben, auch Varianten bis hin zu Entwidmungen könnten dabei überdacht werden. Er möchte wissen, ob es diesbezüglich schon Gespräche mit Gemeinden gab.

Herr Wenzlau schlägt vor, zur Diskussion der dazu bereits erarbeiteten Varianten eine separate Ausschusssitzung einzuordnen. Zudem bittet er zu beachten, dass bei Vollzug von Abstufungen Investitionen in Größenordnungen anstehen, denn der Umstufungsleitfaden für den Freistaat gilt ebenso für den Landkreis.

Herr Ronneburger äußert dazu sein Einverständnis und bittet Herrn Wenzlau zu signalisieren, wenn die Überlegungen der Verwaltung entsprechend fortgeschritten sind.

Herr Ronneburger unterbricht die öffentliche Sitzung um 17:13 Uhr zur Durchführung des nicht öffentlichen Teils. Um 21:30 Uhr stellt er die Öffentlichkeit wieder her.

V-WUBA/0026/2013nö

TOP 4 Vergabe von Planungsleistungen (Technische Ausrüstung Heizung-Lüftung-Sanitär sowie Tragwerk) > 25.000 EUR für den Ersatzneubau

der Sporthalle der Grund- und Regelschule Wieratalschule in Langenleuba-Niederhain

Herr Ronneburger verliest den Beschlussvorschlag laut o. g. Drucksache und bittet bei Zustimmung um das Handzeichen.

Der Ausschuss fasst den nachfolgenden Beschluss.

Beschluss Nr. 29:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt die Vergabe von Planungsleistungen > 25.000 € für den Ersatzneubau der Sporthalle der Grund- und Regelschule Wieratalschule in Langenleuba-Niederhain

1. für die technische Ausrüstung Heizung-Lüftung-Sanitär an das
IBZ Ingenieurbüro Haustechnik
Ralf Zölsmann und Partner GbR
Ralf Zölsmann
Berggasse 9
04600 Altenburg
mit einer voraussichtlichen Bruttoauftragssumme von ca. 65.000,00 EUR.
2. für die Tragwerksplanung an das
Ingenieurbüro GETI
Michael Gerth
Wettiner Straße 28
04600 Altenburg
mit einer voraussichtlichen Bruttoauftragssumme von ca. 41.100,00 EUR.
3. für die technische Ausrüstung Elektrotechnik an das
Ingenieurbüro für Elektrotechnik
Kummich und Heilmann GmbH
Jürgen Heilmann
Leipziger Straße 207a
09114 Chemnitz
mit einer voraussichtlichen Bruttoauftragssumme von ca. 27.900,00 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Von den 10 beschließenden Mitgliedern des Ausschusses waren zur Abstimmung 8 Mitglieder anwesend.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Herr Ronneburger schließt die um 21:38 Uhr die Sitzung.

Altenburg, den 13.01.2014

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

Jürgen Ronneburger
Ausschussvorsitzender

Kerstin Reichardt
Mitarbeiterin FB 3